Friedrich M. Fels an Arthur Schnitzler, 16. 10. 1895

Herrn Dr. Arthur Schnitzler Schriftsteller Wien IX, Frankgasse 1 Österreich

> Zürich I, Schifflände 30 , am 16. Okt. 95

Lieber Dr. Schnitzler!

Wen Sie vielleicht noch ein überflüssiges Exemplar Ihres »Anatol« haben, würden Sie mich durch Übersendung desselben sehr zum Danke verpflichten. Erscheint »Liebelei« bald?

Herzlichst

10

Fels

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.2956.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Zürich 5 Limmatq., 16. X. 95, XII«. 2) Stempel: »Wien 9/3, 18 10. 95, 10.V, Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift nummeriert: »28«

Erwähnte Entitäten

Werke: Anatol, Liebelei. Schauspiel in drei Akten

Orte: Frankgasse, IX., Alsergrund, Limmatquai, Schifflände, Wien, Zürich, Österreich

QUELLE: Friedrich M. Fels an Arthur Schnitzler, 16. 10. 1895. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzlerbriefe.acdh.oeaw.ac.at/L00507.html (Stand 11. Mai 2023)